

North American Niobium and Critical Minerals: 0,150% Nb₂O₅ und 124,53 ppm Dy₂O₃ von Pegmatit-Schürfprobe sowie 0,19% TREO von REE-haltigem Carbonatitausbiss

17.02.2026 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 17. Februar 2026 - [North American Niobium and Critical Minerals Corp.](#) (CSE: NIOB) (OTCQB: NIOMF) (FWB: KS82.F) (North American Niobium oder das Unternehmen) freut sich, die Analyseergebnisse der Phase-1-Schlitzprobenahmen und der selektiven Phase-2-Schürfprobenahmen bekannt zu geben, die auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Projekt Seigneurie in Longue-Rive (Haute-Côte-Nord), Quebec, durchgeführt wurden.

Die Ergebnisse umfassen eine hochgradige Niob-Dysprosium-Pegmatit-Schürfprobe mit 1.502 ppm (0,1502 %) NbO und 124,5 ppm DyO sowie erhöhten Tantalwerten und einen REE-haltigen Carbonatitausbiss mit 0,19 % TREO (einschließlich Y₂O₃).

Höhepunkte

- Pegmatit-Schürfprobe (G170343): 1.502,02 ppm NbO (0,1502 %) und 0,134 % TREO, einschließlich 124,52 ppm Dy₂O₃, 14,04 ppm Dy₂O₃, 16,5 ppm HfO₂ und 14,42 ppm Sc₂O₃
- REE-haltige Carbonatit-Schürfprobe (G170310): 0,19 % TREO mit 31,10 ppm Dy₂O₃
- Phase-1-Schlitzprobenahmen: Ein zusammengesetztes 15,0-m-Intervall ergab 294,39 ppm Nb₂O₅ und 0,039 % TREO (einschließlich 28,66 ppm Dy₂O₃ und 11,30 ppm HfO₂).
- Im Rahmen der Schlitzprobenahmen wurde nur der begrenzte, zutage tretende Oberflächenausbiss erprobt, wobei niedriggradige, jedoch durchgehend anomale Nb- und Dy-Werte festgestellt wurden.
- Geochemische Signaturen weisen auf eine alkalische Affinität innerhalb immobiler Elemente hin, während die breitere Chemie noch bewertet werden muss. Der Schwerpunkt der Explorationsarbeiten liegt auf der Suche nach einem potenziellen alkalischen Kern.
- Das Unternehmen treibt die Genehmigungen in Quebec voran, um die für das erste Quartal 2026 geplanten Bohrungen zu unterstützen, vorbehaltlich des Erhalts der erforderlichen Genehmigungen.

Phase 1 - Schlitzprobenahmen

Phase 1 wurde zwischen 25. und 27. Oktober 2025 durchgeführt und umfasste zwei in Nord-Süd-Richtung ausgerichtete Kanäle von insgesamt 94,5 m über dem zutage tretenden Pegmatitausbiss.

Das beste zusammengefasste Intervall entspricht einer 15,0-m-Mischprobe von durchgängigen 1,5-m-Schlitzproben (siehe Tabelle 1).

Das Streichen des Pegmatits verläuft Interpretationen zufolge etwa N80°, fällt steil in Richtung Süden ab und ist entlang des Streichens, in die Breite sowie in die Tiefe weiterhin offen. Basierend auf Oberflächenausbissen und historischen Bohrkragen könnte das System eine scheinbare Mächtigkeit von über 150 m aufweisen, was jedoch noch mittels Bohrungen bestätigt werden muss.

Phase 2 - Selektive Schürfprobenahmen (109 Proben)

Die selektiven Phase-2-Schürfprobenahmen wurden auf zusätzliche Pegmatit- und Carbonatitausbisse erweitert. Siehe Tabellen 2 und 3.

Pegmatit-Highlights

G170343 (Ausbiss, Pegmatit)
- 1.502,02 ppm NbO (0,1502 %)
- 124,53 ppm DyO
- 34,80 ppm TaO
- 16,57 ppm HfO
- 16,25 ppm ScO
- 0,1348 % TREO
- HREO/TREO-Verhältnis: 0,94 %

Carbonatit-Highlight

G170310 (verdeckter Ausbiss, Carbonatit)
- 0,19 % TREO
- 31,10 ppm DyO

Schürfproben sind naturgemäß selektiv und möglicherweise nicht repräsentativ für die Mineralisierung auf dem Projekt.

Geologische Interpretation

Das Streichen des Pegmatitsystems bei Seigneurie scheint basierend auf Oberflächenbeobachtungen und der Auswertung historischer Berichte etwa N80° zu verlaufen und steil in Richtung Süden abzufallen. Das System ist entlang des Streichens, in die Breite sowie in die Tiefe weiterhin offen.

Historische Bohrkragen des vorherigen Bohrprogramms im Jahr 1978 wurden nun auf dem Feld lokalisiert und ihre räumliche Beziehung zu aktuellen Oberflächenausbissen weist darauf hin, dass die Pegmatitintrusion möglicherweise deutlich mächtiger ist als bisher angenommen. Basierend auf den Oberflächenausbissen und der Position dieser historischen Bohrkragen könnte der Pegmatitkörper eine Mächtigkeit von über 100 m aufweisen und möglicherweise sogar mächtiger als 150 m sein, was jedoch noch mittels Bohrungen bestätigt werden muss.

Die bis dato beobachtete Geometrie und Größe weisen darauf hin, dass es sich bei dem Körper entweder um einen Pegmatitgesteinsgang und/oder eine Intrusion handeln könnte, was jedoch noch interpretativ ist und eine Validierung im Untergrund erfordert.

Im Rahmen der Phase-1-Schlitzprobenahmen wurden nur die begrenzten Ausbisse an der Oberfläche erprobt und obwohl die Gehalte bescheiden sind, zeigen die Ergebnisse durchweg beachtliche Niob-, Dysprosium-, Hafnium- und Scandiumgehalte, sagte Chief Executive Officer Murray Nye. Phase 2 hat nun eine äußerst vielversprechende Pegmatit-Schürfprobe mit einem Gehalt von 0,15 % NbO und beachtlichen Mengen an Dysprosium, Hafnium und Scandium ergeben - zusammen mit einem REE-haltigen Carbonatit ausbiss mit 0,19 % TREO. Angesichts des aktuellen Marktinteresses und des Preisumfelds für Dysprosium, Hafnium und Scandium ist dies eine interessante Metallzusammensetzung, die weitere Arbeiten rechtfertigt, während wir die Genehmigungen vorantreiben und uns auf die Bohrungen im Jahr 2026 vorbereiten.

Nächste Schritte

Das Unternehmen treibt die erforderlichen Explorationsgenehmigungen in Quebec voran, um die Bohrungen und die fortlaufende Zielerschließung zu unterstützen. Zurzeit wird eine ganzheitliche geochemische und strukturelle Interpretation durchgeführt, um Ziele für die Bohrungen im ersten Quartal 2026 zu priorisieren.

Probenahme- und Analysemethoden

Die Proben wurden zur Aufbereitung und Analyse an ALS Laboratories geschickt. Die Proben wurden unter Anwendung von standardmäßigen Brech- und Pulverisierungsverfahren aufbereitet, wobei 70 % eine Siebgröße von 2 mm und 85 % eine Siebgröße von 75 µm passieren sollten.

Die Analysemethoden umfassten ME-MS71L, ME-MS85 sowie zusätzliche Methodenpakete, wie in den Analysetabellen angegeben. Das Unternehmen beginnt mit einem Doppelproben-Analyseprogramm in einem zweiten Labor, um die Qualitätskontrollverfahren weiter zu unterstützen.

Schlitzproben stellen fortlaufende Probenahmen über den gesamten freiliegenden Ausbiss dar.

Schürfproben sind naturgemäß selektiv und möglicherweise nicht repräsentativ für die darunter liegende Mineralisierung.

Tabelle 1: Schlitzprobe 15 m zusammengesetzt

170226_NIOB_DE_Prcom.001

Tabelle 2: Stichproben mit erhöhten Niobwerten (>400 ppm Nb₂O₅).

170226_NIOB_DE_Prcom.002

Tabelle 3: Stichproben mit erhöhten TREO-Werten (>0,15 % TREO)

170226_NIOB_DE_Prcom.003

ÜBER NORTH AMERICAN NIOBIUM AND CRITICAL MINERALS CORP.

North American Niobium and Critical Minerals Corp. ist ein nordamerikanisches Mineralexplorationsunternehmen, das sich auf den Erwerb und die Erschließung von Projekten mit Edel- und Basismetallen sowie kritischen Rohstoffen spezialisiert hat. Zum Portfolio des Unternehmens zählen die Konzession Silver Lake im Bergbaurevier Omineca (British Columbia) und ein vor kurzem erworbenes Konzessionspaket in der Provinz Grenville (Québec). Die Konzessionsgebiete in Québec eröffnen Zugang zu Seltenen Erden (REE), Niob (Nb) und Nickel-Kupfer-Vorkommen (Ni-Cu) und dehnen das Portfolio des Unternehmens auf kritische Rohstoffe aus, die von strategischer Bedeutung für Energie- und Verteidigungsanwendungen sind.

IM NAMEN DES BOARD OF DIRECTORS

Murray Nye
Chief Executive Officer

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Murray Nye, CEO
E-Mail: info@northamericanniobium.com
Tel.: +1 (647) 984-4204

[North American Niobium and Critical Minerals Corp.](#)
1055 West Georgia Street, Suite 1500
Vancouver, BC V6E 0B6 Canada

CSE: NIOB
OTCQB: NIOMF
FWB: KS82.F

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Ereignisse, Ergebnisse, Resultate oder Entwicklungen beziehen, die das Unternehmen in der Zukunft erwartet, vorhersieht oder beabsichtigt, oder die anderweitig die Erwartungen oder Überzeugungen des Managements hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind in der Regel, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern und Ausdrücken wie erwartet, plant, antizipiert, glaubt, beabsichtigt, schätzt, prognostiziert, potenziell, Chance, Strategie, Ziel, Prognose und ähnliche Ausdrücke oder Aussagen, dass Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse eintreten oder erreicht werden, würden, können, könnten oder sollten.

Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung umfassen unter anderem: (i) Aussagen zu den Konzessionsgebieten und deren Mineralvorkommen; (ii) die geplanten Explorations-, Erschließungs- und Bewertungsaktivitäten des Unternehmens auf den Konzessionsgebieten; (iii) das Potenzial der Provinz Grenville, bedeutende Vorkommen an Seltenerdelementen, Niob, Nickel-Kupfer oder anderen kritischen

Mineralien zu beherbergen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf den aktuellen Plänen, Absichten, Erwartungen und Überzeugungen des Unternehmens und unterliegen bestimmten Annahmen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Annahme, dass die Explorationsergebnisse weiterhin das Potenzial der Konzessionsgebiete bestätigen werden.

Obwohl das Unternehmen davon ausgeht, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen angemessen sind, stellen diese Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ergebnisse dar, und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten Ergebnissen abweichen, gehören unter anderem: der Zeitpunkt und der Erhalt der erforderlichen aufsichtsrechtlichen Genehmigungen; Änderungen der Rohstoffpreise und Marktbedingungen; die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen; allgemeine wirtschaftliche, geschäftliche und politische Bedingungen; Risiken, die mit der Exploration und Erschließung von Mineralien verbunden sind, einschließlich operativer Risiken, geologischer Unsicherheiten, Umweltrisiken und Unfällen; Änderungen der staatlichen Vorschriften oder Politik; sowie der spekulative Charakter der Exploration und Erschließung von Mineralien. Weitere Informationen zu den Risiken und Ungewissheiten, denen das Unternehmen ausgesetzt ist, finden Sie in den öffentlichen Offenlegungsunterlagen des Unternehmens auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca).

Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse darstellen und dass man sich nicht übermäßig auf sie verlassen sollte. Die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung getroffen und basieren auf den derzeit verfügbaren Informationen sowie den Einschätzungen, Erwartungen und Meinungen des Managements zu diesem Zeitpunkt. Sofern nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben, übernimmt das Unternehmen keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen zu aktualisieren oder zu revidieren.

Qualifizierter Sachverständiger: Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) erstellt. Clyde McMillan, P. Geo., Berater des Unternehmens und der qualifizierte Sachverständige gemäß NI 43-101, hat die hierin enthaltenen technischen Informationen geprüft und genehmigt.

Die Canadian Securities Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung weder genehmigt noch abgelehnt.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/722651--North-American-Niobium-and-Critical-Minerals--0150Prozent-Nb2O5-und-12453-ppm-Dy2O3-von-Pegmatit-Schue>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).